

Pressemitteilung:

Bindungstraining „wir2“ hilft Alleinerziehenden in der Reha - Stiftung Gesundheitsservice fördert neues Präventionsprogramm in der Mutter-Kind-Rehabilitation

Gütersloh/Leverkusen, 22.03.2017.

Jährlich erleben ca. 160.000 Kinder in Deutschland die Trennung der Eltern. Dabei belegen Studien nicht nur das hohe Armutsrisiko, sondern auch die erhöhten psychosozialen und gesundheitlichen Belastungen für Alleinerziehende und ihre Kinder. Das Bindungstraining „wir2“, das die Stiftung Gesundheitsservice fördert und verbreitet, bietet präventive Hilfestellung für Alleinerziehende. Es vermittelt in einem 20-Wochenstunden-Programm, wie sie ihren Alltag im Spannungsfeld zwischen Beruf, Kindererziehung, wirtschaftlichen Problemen und Haushaltsführung besser bewältigen und den besonderen Krankheitsrisiken wie Stress, Schlaflosigkeit oder gar Depressionen vorbeugen können.



Auf Initiative der Bertelsmann BKK hat die Walter Blüchert Stiftung nun das Konzept auch als Reha-Angebot für den Einsatz in Mutter-Kind-Kliniken neu gefasst. "Gerade in der Rehabilitation von Müttern und Kindern werden immer häufiger Alleinerziehende betreut, die über psychische Belastungsfolgen klagen", erklärt Thomas Johannwille, Vorstand der Bertelsmann BKK.

Die finanzielle Unterstützung der Stiftung Gesundheitsservice, einer gemeinnützigen Stiftung im BKK-System, trägt zur Realisierung des erweiterten "wir2"-Programms bei. "Ziel ist es, den Aufenthalt in der Reha-Klinik zu nutzen, um belastete Alleinerziehende zu unterstützen, ihr seelisches Gleichgewicht wiederherzustellen", sagt Detlef Hellmers, Geschäftsführer der Stiftung Gesundheitsservice.

Das neue "wir2"-Reha-Programm wird in diesem Jahr als Pilotprojekt erstmals in der Mikina Klinik in Bad Schönborn, der Silberbergklinik in Bodenmais und der Klinik Maximilian in Scheidegg eingesetzt.

Die Universität Düsseldorf übernimmt die begleitende Evaluation. Zukünftig soll das Konzept auch in weiteren Kliniken zum Einsatz kommen.

Die Kooperationsvereinbarung zwischen den Beteiligten wurde heute in Gütersloh unterzeichnet. "Ich freue mich sehr, dass dank der Stiftung Gesundheitsservice das Unterstützungsprogramm für Alleinerziehende nun auch in der Rehabilitation eingesetzt werden kann", hebt Prof. Dr. Gunter Thielen, Vorstandsvorsitzender der Walter Blüchert Stiftung, hervor. "Eine gute Chance für Mütter und Väter, präventiv den drohenden Krankheitsrisiken entgegenzuwirken."

Für das neue "wir2"-Reha-Programm (v.l.): Detlef Hellmers, Geschäftsführer der Stiftung Gesundheitsservice, Prof. Dr. Gunter Thielen, Vorstandsvorsitzender der Walter Blüchert Stiftung, mit Projektleiterin Anita Offel-Grohmann und Thomas Johannwille, Vorstand der Bertelsmann BKK

Ansprechpartner Walter Blüchert Stiftung:
Anita Offel-Grohmann, Tel. 05241-17949-17,
E-Mail: anita.offel-grohmann@walter-bluechert-stiftung.de

Ansprechpartner Stiftung Gesundheitsservice:
Detlef Hellmers, Tel. 0214 357 69 – 0,
E-Mail: d.hellmers@gsm-gesund.de